

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Dr. Kristin Brinker (AfD)**

vom 08. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. August 2023)

zum Thema:

**Die ehemalige Senatorin Breitenbach und die Staatsanwaltschaft**

und **Antwort** vom 17. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. August 2023)

Senatsverwaltung für Justiz und  
Verbraucherschutz

Frau Abgeordnete Dr. Kristin Brinker (AfD)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16 336  
vom 8. August 2023  
über Die ehemalige Senatorin Breitenbach und die Staatsanwaltschaft

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Haben sich auf Grundlage der Ergebnisse der staatsanwaltlichen Ermittlungen gegen die frühere Senatorin Breitenbach wegen des Verdachts der Untreue zu Lasten des Landes Berlin im Kontext des Förderprojektes „Berlin hilft“ Anhaltspunkte für Schadenersatzansprüche des Landes Berlin gegen die ehemalige Senatorin ergeben?

2. Haben sich auf Grundlage der Ergebnisse der staatsanwaltlichen Ermittlungen gegen die frühere Senatorin Breitenbach wegen des Verdachts der Untreue zu Lasten des Landes Berlin im Kontext der Auszahlung von Geldleistungen nach dem AsylbLG (unter Verstoß gegen § 3 Abs. 5 S. 3 AsylbLG) an Asylbewerber insbesondere aus der Republik Moldau Anhaltspunkte für Schadenersatzansprüche des Landes Berlin gegen die ehemalige Senatorin ergeben?

Zu 1. bis 2.: Die Ermittlungen, welche die in den Fragen zu 1. und 2. benannten Sachverhalte betreffen, dauern an. Die Prüfung, ob Anhaltspunkte für Schadenersatzansprüche des Landes Berlin gegen die ehemalige Senatorin bestehen, ist nicht Gegenstand des strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens.

3. Wurde die Geltendmachung solcher Ansprüche bereits geprüft, und wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Zu 3.: Das Ergebnis des strafrechtlichen Verfahrens bleibt vor der Umsetzung weiterer Schritte abzuwarten.

Berlin, den 17. August 2023

In Vertretung  
D. Feuerberg  
Senatsverwaltung für Justiz  
und Verbraucherschutz